

Staatliche Berufsbildende Schule Weimarer Land/Sömmerda

Doppelt qualifizierter Bildungsgang zum/zur Landwirt/in mit Fachhochschulreife

Bewerber mit Realschulabschluss können in einer gesonderten Ausbildung neben dem Beruf Landwirt/in auch die Fachhochschulreife erwerben. Die Ausbildung erfolgt in landwirtschaftlichen Betrieben. Die Ausbildungsinhalte entsprechen denen des Berufes Landwirt/in zuzüglich der Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau zum Erwerb der Fachhochschulreife.

Ziel dieser Ausbildungsform ist die Aufnahme eines weiterführenden Studiums an einer Fachhochschule und damit die Ausbildung als Führungskraft in der Agrarwirtschaft.



- 1. Ausbildungsdauer:** 3 Jahre
- 2. Zugangsvoraussetzung:** erfüllte Schulpflicht, Realschulabschluss
Ausbildungsvertrag mit einem anerkannten Ausbildungsbetrieb
die Anmeldung an der Schule übernimmt der Ausbildungsbetrieb
- 3. Was bietet mir die Berufsschule?**
 1. Blockunterricht im dualen System (13 Wochen Theorie/Ausbildungsjahr)
 2. Fachtheoretischer Unterricht in Fachklassen
 3. zusätzlicher Erwerb der Fachhochschulreife
 4. spezielle Fachvorträge von externen Referenten
 5. Abschluss der Fachstufe II mit einem einwöchigen Projekt
 6. gemeinsame Teilnahme an Messen, Tagungen und Fachvorträgen
 7. Vorbereitung auf die Teilnahme an landesweiten Berufswettbewerben
 8. Lernortkooperation mit der Überbetrieblichen Ausbildungsstätte
 9. Internatsplatz am Schulstandort inklusive Vollverpflegung
- 4. Prüfungen:** schriftliche Prüfungen zur Fachhochschulreife in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik

Die theoretische und praktische Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf wird von dem Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR) organisiert und durchgeführt.